



## Einladung

*Tagung der Sektion Professionssoziologie in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)*

## Profession, Professionalitäten und Professionalisierung (in) der Sozialen Arbeit

Theoretische Grundlegungen und organisationale Steuerungen

29.2. und 1.3.2024 in Hildesheim, Goschentor 1, 31134, Hörsaal HIA E01

### Programm:

#### **Do, 29.2.24**

14.15 Ankunft – Snacks

15:00 Einführung: *Andreas Langer* und *Tobias Sander*

#### **15:30-18:00 Session 1: Organisationsformen von Professionalität(en) in der Sozialen Arbeit**

*Michel Chab (Ev. HS für Soziale Arbeit & Diakonie, Hamburg):* Professionalität und Organisation  
Sozialer Arbeit als öffentliche Dienstleistung

*Prof. Dr. Matthias Müller (Ev. HS Dresden):* Professionsentwicklung durch  
Gewaltschutzanforderungen im BTHG? Eine Fallanalyse zu Bedingungen und Optionen  
organisationaler Steuerung von Professionalität

*Susanne Iris Bauer und Dr. Imke Heuer (HS Fulda):* Peers als Kolleg:innen in der sozialpsychiatrischen  
Versorgung

*Christian Hilgert, Felix Genth, Jaromir Junne, Dorina Kurta, Lukas Lahme (HSU Hamburg):*  
Organisationale Steuerung Sozialer Arbeit durch Fachsoftware? Über  
organisationsstrukturelle Tücken von Digitalisierungsprojekten

*Birthe Sander (Referentin Ministerium AGS, NRW):* Herausforderungen für die professionelle  
Handlungspraxis im Kontext sozialpolitischer Modellprojekte

18:00 informeller Austausch

**Fr, 1.3.24**

**10:00 Session 2: Soziale Arbeit als Profession? Legitimationen und Expertise**

*Prof. Dr. Lars Schmitt (HS Düsseldorf):* Lost in Professionalization? Der Kampf um Anerkennung der Sozialen Arbeit und seine Implikationen für Wissenschaft und Profession

*Prof. Dr. Regine Müller, Prof. Dr. Monika Althoff (Kolping HS/IU Internationale HS):* Das prekär-professionelle Selbstverständnis Sozialer Arbeit als Einflussfaktor und Hemmnis ihrer eigenen Professionalisierung und Professionalitätsentwicklung

*Prof. Dr. Nikolaus Meyer, Prof. Dr. Markus Eckl, Dr. Elke Alsago (HS Fulda):* Prekäre Professionalität als neuer Standard Sozialer Arbeit!?

*Prof. Dr. Julia Franz, Prof. Dr. Sonja Kubisch (ASH Berlin/TH Köln):* Praxeologische Perspektiven auf Professionalitäten und Professionalisierung Sozialer Arbeit

*Prof. Dr. Dieter Kulke, Tobias Kindler (TH Würzburg-Schweinfurt/Ostschweizer FH):* Die Situation und die Rolle der Berufsverbände bei der Professionsentwicklung der Sozialen Arbeit in Deutschland und der Schweiz

12:30-13:30 Mittagspause (Mensa vor Ort)

**13:30 Session 3: Akteure und professionelles Handeln in einschlägigen Arbeitsfeldern**

*Prof. Dr. Roland Becker-Lenz, Prof. Dr. Silke Müller-Herrmann (FH Nordwestschweiz):*  
Verschiedene Praxisfelder – unterschiedliche Professionalitäten?

*Dr. Anna Bauer, Isabell Reis, Sandra Decker (LMU München):* »Ich stelle natürlich ganz andere Fragen wie der Arzt« – Die Professionalität der Sozialen Arbeit in der multiprofessionellen Palliativversorgung und Sterbebegleitung

*Ina Braune, Alexander Herold (Institut für Sozialforschung, Frankfurt/Päd. HS Freiburg):*  
„Der Sozialdienst ist und bleibt hier ein Stiefkind“ – Über professionelle Selbstverständnisse und Anerkennungskonflikte in der klinischen Sozialarbeit

*Prof. Dr. Anna Kasten (Ernst-Abbe-HS Jena):* Professionalisierung der Makrosozialarbeit:  
(Online-)Interventionen feministischer Organisationen

*Prof. Dr. Angela Wernberger (Kath. HS Nordrhein-Westfalen):* Professionalisierung als sozialisatorisches Geschehen

16:00 Verabschiedung, Abreise

**Weitere Informationen zum Ablauf:**

- Die Vorträge umfassen 20min. Vortragszeit sowie max. 10min. Diskussion
- **Um Anmeldung als Teilnehmer:in wird gebeten** - unter: paula.heuer@hawk.de (Frau Paula Heuer, Mtgl. des Organisationsteams) – mit „ProfessHI“ im Betreff
- Der Tagungsort liegt fußläufig zum Bahnhof Hildesheim Ost; in der Umgebung ist die Parkplatzsituation nicht gut, aber auch nicht aussichtslos
- Es stehen Softdrinks, Kaffee und Snacks zur Verfügung. Die diesbezüglichen Kosten werden größtenteils von der Sektion Professionssoziologie übernommen; vor Ort wird um eine ergänzende Spende gebeten werden

*Veranstalter:innen:* Andreas Langer (Professur Sozialwissenschaften im Department Soziale Arbeit, HAW-Hamburg) und Tobias Sander (Professur Sozialwissenschaften, insb. Soziologie in der Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit, HAWK)